

Leistungsbeschreibung und Preise Hausanschluss (Glasfaser).



Stand: 01.05.2025

1 Hausanschluss

Der Hausanschluss umfasst die Zuführung i. d. R. vom öffentlichen Grund auf das Grundstück des Eigentümers von der Grundstücksgrenze bis zum Gebäude zum Zwecke des Anschlusses an das öffentliche Telekommunikationsnetz. Die Ausführung erfolgt als Glasfaser-Anschluss.

2 Leistungen

Die Telekom erbringt mit der Herstellung des Hausanschlusses folgende Leistungen.

2.1 Von der Grundstücksgrenze in den Keller/Hausanschlussraum

Die Glasfaser-Leitung wird im Regelfall **unterirdisch** in einem von der Telekom gestellten Rohrverband verlegt. Diese verlegt die Telekom, wenn möglich oberflächennah. Die konkrete Verlege Methode wird nach den örtlichen Gegebenheiten von der Telekom festgelegt.

Voraussetzung für die unterirdische Verlegung der Glasfaserleitung in einem Gebäudeneubau ist jedoch

- ein vom Kunden bereitzustellender, offener Kabelgraben (mindestens 15cm breit und 30cm tief) oder
- ein Leerrohr mit einer Mindestgröße von 7,5 cm Innendurchmesser (DN75)

jeweils von der Grundstücksgrenze bis zur Hauseinführung.

Sofern vereinbart wurde, dass die Telekom einen Kabelgraben für den Kunden herstellt, verlegt die Telekom diesen, wenn möglich oberflächennah.

Besonderheit **oberirdische** Anbindung: Ist die öffentliche Leitung oberirdisch über Masten an das Grundstück geführt, aber die Zuführung zum Haus in unterirdischer Bauweise gewünscht, benötigt die Telekom einen vom Kunden bereitgestellten Graben (15 cm breit, 30 cm tief) oder ein Leerrohr (mit 7,5 cm Durchmesser) von der Grundstücksgrenze bis zum Haus – andernfalls wird die Anbindung zum Haus auch oberirdisch erfolgen.

2.2 Hauseinführung

- Die Hauseinführung wird gas- und wasserdicht durchgeführt, inklusive der Abdichtung der von der Telekom eingebrachten Kabel bei der Hauseinführung.
- Die Telekom nimmt für die Hauseinführung des Telekommunikationskabels nur Bohrungen am Gebäude vor, wenn diese noch nicht vorhanden sind oder nicht vom Eigentümer durchgeführt werden.
- Die Telekom empfiehlt beim Neubau für alle Versorgungsleitungen eine im Handel erhältliche Mehrsparten-Hauseinführung.

2.3 Installation des Hausübergabepunktes / Glasfaser-Anschlusspunktes (GF-AP) im Gebäude

- Die Installation des Glasfaser-Anschlusspunktes erfolgt im Gebäude (z.B. Keller / Hausanschlussraum)
- Pro Gebäude/Hausnummer ist ein Glasfaser-Anschlusspunkt erforderlich - dies gilt auch bei einem gemeinsam genutzten Hausanschlussraum
- Der Glasfaser-Anschlusspunkt wird in einem Umkreis von 3 Metern um die Hauseinführung installiert

2.4 Vom Glasfaser-Anschlusspunkt in die Wohn-/Geschäftsräume (Installation der Glasfaserdose - GF-TA)

2.4.1 Einfamilienhaus

Die Telekom installiert im Einfamilienhaus eine Abschlusseinrichtung – diese beinhaltet neben dem Glasfaser-Anschlusspunkt (GF-AP) auch die Glasfaserdose (GF-TA), die den Netzabschluss bildet und an die der Kunde Endgeräte anschließen kann.

Stand: 01.05.2025

Seite 1

Leistungsbeschreibung und Preise Hausanschluss (Glasfaser).



Auf Wunsch installiert die Telekom die Glasfaserdose kostenlos am Wunschort des Kunden; in diesem Fall kann die Glasfaserdose der Abschlusseinrichtung nicht genutzt werden. Es werden in diesem Fall maximal 20 Meter Glasfaserkabel vom Glasfaser-Anschlusspunkt zur Glasfaserdose verlegt. Voraussetzung dafür ist, dass der Kunde zuvor den Leitungsweg vorbereitet hat. Das bedeutet, dass seitens des Kunden die nachfolgenden Voraussetzungen zum Installationstermin fertiggestellt werden müssen:

- alle notwendige Wand- und Deckendurchbrüche (Bohrungen) müssen fertig vorbereitet sein und
- die Leitungsführung (Mini-Kabelkanäle mit mind. 15mm x 15mm oder Leerrohre mit einem Durchmesser von mind. 16 mm) muss fertig montiert sein.

Um die notwendigen, stromversorgten Endgeräte (z. B. Router) an die Glasfaserdose anschließen zu können, ist es notwendig, dass der Kunde bei der notwendigen Vorbereitung des Leitungsweges mindestens zwei Steckdosen am gewünschten Standort der Glasfaserdose installiert.

Sofern die Glasfaserdose zum Installationstermin nicht an den Wunschort installiert werden, kann dies auf Wunsch des Kunden ggf. zu einem späteren Zeitpunkt nur gegen zusätzliches Entgelt im Rahmen der Leistung "Installation Glasfaser" erfolgen.

2.4.2 Mehrfamilienhaus

Die Telekom legt bei vorhandener passiver Infrastruktur (Leerrohrsystem, Installationsschächte, etc.) Glasfaserkabel in die zu versorgenden Wohnungen. Sofern keine passive Infrastruktur zur Verfügung steht, wird eine Aufputz-Installation mittels Kabelkanälen durchgeführt. Eine Glasfaserdose wird grundsätzlich bis zu drei Meter hinter Wohnungseintritt verlegt

Auf Wunsch installiert die Telekom die Glasfaserdose kostenlos am Wunschort des Kunden. Es werden in diesem Fall maximal 20 Meter Glasfaserkabel vom Glasfaser-Anschlusspunkt zur Glasfaserdose verlegt. Voraussetzung dafür ist, dass der Kunde zuvor den Leitungsweg vorbereitet hat. Das bedeutet, dass seitens des Kunden die nachfolgenden Voraussetzungen zum Installationstermin fertiggestellt werden müssen:

- alle notwendige Wand- und Deckendurchbrüche (Bohrungen) müssen fertig vorbereitet sein und
- die Leitungsführung (Mini-Kabelkanäle mit mind. 15mm x 15mm oder Leerrohre mit einem Durchmesser von mind. 16 mm) muss fertig montiert sein.

Um die notwendigen, stromversorgten Endgeräte (z. B. Router) an die Glasfaserdose anschließen zu können, ist es notwendig, dass der Kunde bei der notwendigen Vorbereitung des Leitungsweges mindestens zwei Steckdosen am gewünschten Standort der Glasfaserdose installiert.

Sofern die Glasfaserdose zum Installationstermin nicht an den Wunschort installiert werden, kann dies auf Wunsch des Kunden ggf. zu einem späteren Zeitpunkt nur gegen zusätzliches Entgelt im Rahmen der Leistung "Installation Glasfaser" erfolgen.

3 Entgelt

Produkt	Preis in Euro (ohne USt)	Preis in Euro (mit USt)
Hausanschluss (Glasfaser) Im Preis für den Hausanschluss (Glasfaser) sind die Leistungen nach Ziffer 2.1 bis 2.4 enthalten.	672,23	799,95